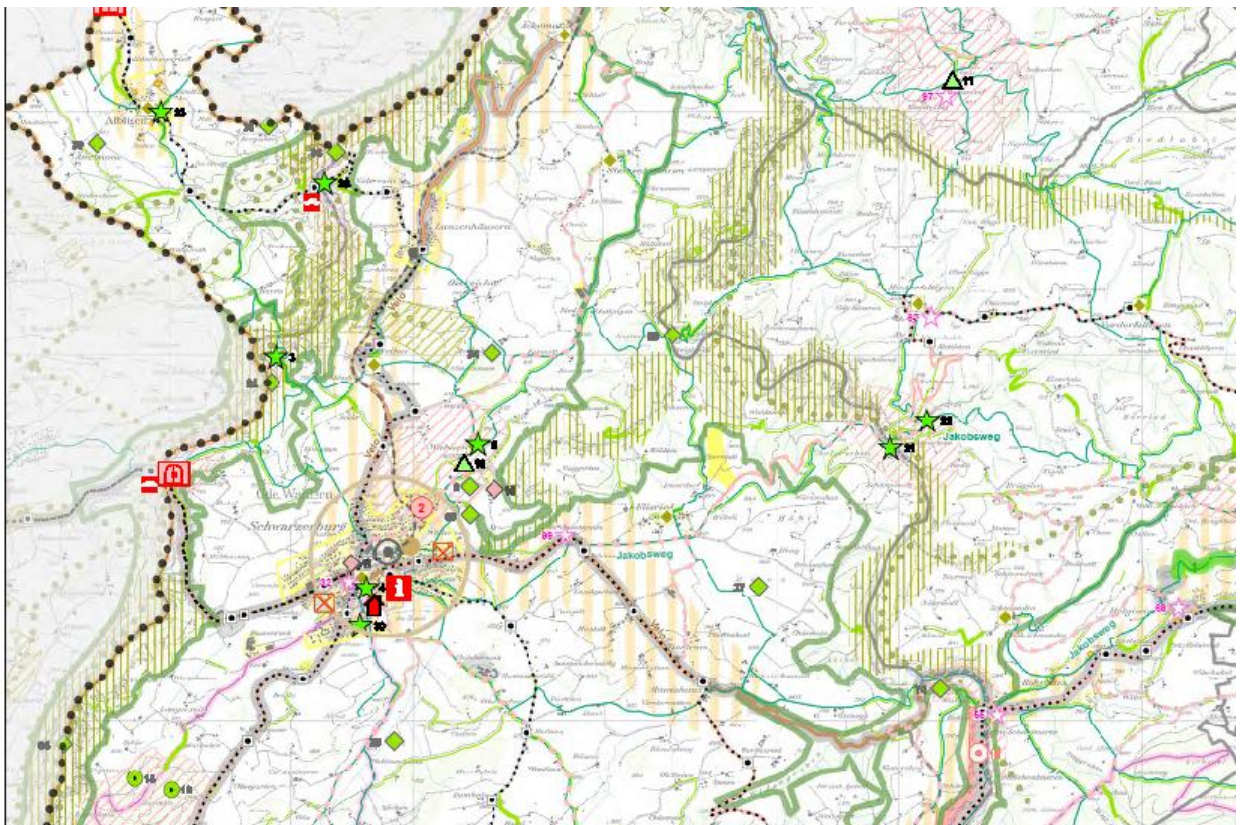


## 1. Regionales Entwicklungskonzept REK

Seit Anfang dieses Jahres gehört der grösste Teil des Regionalen Naturparks Gantrisch zur Regionalkonferenz Bern-Mittelland. Dieses neue Gebilde, welches - mit der Agglomeration Bern im Zentrum - rund 100 Gemeinden umfasst, erarbeitet gegenwärtig das sogenannte Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept RGSK. Dieses wird die bisherigen regionalen Richtpläne ersetzen.

Die vom Kanton vorgegebenen Inhalte des RGSK sind in erster Linie auf die Abstimmung von Siedlung und Verkehr zugeschnitten. Sie werden den spezifischen Bedürfnissen der Region Gantrisch nur bedingt gerecht; der Vorstand des Regionalverbandes hat deshalb gemeinsam mit dem Förderverein Region Gantrisch beschlossen, ergänzend zu den vorhandenen RGSK-Grundlagen ein eigenständiges Raumentwicklungskonzept zu erarbeiten, das auch auf die Anforderungen der zukünftigen Besucherlenkung im Regionalen Naturpark Gantrisch ausgerichtet ist.

Dieses Raumentwicklungskonzept Gantrisch geht inhaltlich weiter als das RGSK. Neben den Bereichen Siedlung und Verkehr bietet es zusätzlich räumliche Informationen zur Kultur- und Naturlandschaft, zu Wirtschaft und Tourismus sowie zur Besucherlenkung.



*Planausschnitt: Das REK umfasst raumplanerische Informationen zur bestehenden Situation, aber auch zu den Entwicklungs- und Aufwertungsprojekten. Die Besucherlenkung des Naturparks enthält Elemente wie Eingangspforten in den*

*Park, Sehenswürdigkeiten und Aussichtspunkte, Tourismus-Informationsstellen, das geplante Parkzentrum im Schloss, und viele weitere.*

### **Das REK, ein handlungsorientiertes und dynamisches Instrument**

Das Raumentwicklungskonzept Gantrisch wird auf der Basis eines geografischen Informationssystems entwickelt. Alle räumlichen Informationen werden separat digitalisiert und in einer zentralen Datenbank abgelegt (Die Datenhoheit liegt beim Förderverein Region Gantrisch). Sie können somit einzeln oder nach Bedarf in beliebigen inhaltlichen Kombinationen und geografischen Abgrenzungen in einem frei wählbaren Massstab zur Verfügung gestellt werden; die hinterlegte Datenbank enthält zusätzliche Informationen über die verschiedenen Objekte. Das Raumentwicklungskonzept hat den Anspruch, eine von allen Gemeinden und weiteren Akteuren gemeinsam genutzte Plangrundlage für die regionale Raumentwicklung im Allgemeinen und die Umsetzung der Parkprojekte im Besonderen zur Verfügung zu stellen.

Das Raumentwicklungskonzept Gantrisch ist ein dynamisches Instrument, das sich im Verlauf der Zeit permanent weiter entwickeln wird. Es werden neue Inhalte dazukommen und bestehende wegfallen. Beim vorliegenden Karteninhalt handelt es sich um ein erstes Zwischenergebnis ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Die Mitwirkung in den nächsten Wochen bei allen Gemeinden soll helfen, allfällig vorhandene Unklarheiten zu beseitigen und Lücken zu schliessen.

*Ruedi Flückiger, Andreas Kehrl*